



+++ News +++

Juli 2016



70. Geburtstag von Weibbischof Dr. Kreidler – Herzlichen Glückwunsch!

Am Dienstag, den 31. Mai 2016, feierte Weibbischof Dr. Johannes Kreidler seinen 70. Geburtstag. Um ihm eine Freude zu machen, haben wir ihm mehrere musikalische Geburtstagsständchen gebracht, so um 17.00 Uhr das *B-Dur Trio von Franz Schubert, op.99/D.898*, das Herr Weibbischof Dr. Kreidler besonders gerne hat, vorgetragen durch Prorektor Stefan Palm, seine Tochter Laura Palm, Konzertviolinistin und Ärztin, sowie Birgit Förstner (Violoncello). Vorweg sang ein Chor der Bezirkskantoren unter Leitung von DMD Walter Hirt zur Freude aller Anwesenden mehrere Schubertlieder. Die Studierenden der Hochschule hatten den Geburtstag von Weibbischof Dr. Kreidler zum Anlass genommen, das Gotteslob in der Kapitelsmesse im Dom St. Martinus um 7.00 Uhr an diesem 31. Mai besonders feierlich mitzugestalten: Gemeinsam mit der Ad-hoc-Kapitelsmessenchoralschola wurde zur frühen Uhrzeit 7.00 Uhr das *Agnus Dei der Missa St. Crucis in G-Dur (op. 151)* sowie das *Angelis suis* von Josef Rheinberger vorgetragen, dirigiert durch Studierende. Hinzu kam der Introitus *Sitientes venite ad aquas* sowie zwei mehrstimmige Liedsätze. Weibbischof Dr. Kreidler hatte sich dringend kein Aufsehen gewünscht. Doch durch die Musik konnte der Tag verwandelt werden und blieb kein üblicher alltäglicher Dienstag. Wir hielten die Zeit durch die Musik fest. Viel Glück und viel Segen, lieber Herr Weibbischof Dr. Kreidler für das neue Lebensjahr!



Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde und Förderer

Zur Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde und Förderer unserer Hochschule am Samstag, den 9. Juli 2016 um 18.00 Uhr, laden wir alle Mitglieder und Interessenten herzlich ein! Die Sitzung soll im Gemeindezentrum St. Martinus stattfinden, so dass der Besuch der Orgelnacht ab 19.00 Uhr der Hochschule sicherlich möglich sein wird.



Orgelnacht *Hic est Martinus*

Samstag, 9. Juli 2016 ab 19.00 Uhr im Dom St. Martin

Am Samstag, den 9. Juli 2016, lädt die Hochschule zur Orgelnacht *Hic est Martinus* im Rahmen der Konzertreihe *Internationale Rottenburger Orgelkonzerte* in den Rottenburger Dom St. Martin. Den Abend werden ein Orgelkonzert unseres neuen Orgeldezenten und Prorektoren Stefan Palm (19.00 Uhr), ein Empfang im Domgemeindehaus (20.00 Uhr), ein Geistliches Konzert mit Geistlichen Impulsen von Weibbischof Dr. Kreidler, Choralgesang (Schola Uncinus, Ltg. Inga Behrendt) und Orgelimprovisationen von Professor Ruben J. Sturm (21.00 Uhr) und zum Abschluss ein Orgelkonzert des Orgeldezenten Heinrich Walther (22.00 Uhr) füllen. – Wir freuen uns sehr auf den reichen Abend, gestaltet mit meditativen Elementen wie Gedanken und Gesängen zum Heiligen Martinus sowie mit großer Orgelliteratur wie beispielsweise Max Regers *Fantasie und Fuge in d-Moll op. 135b*, anlässlich des Reger-Jubiläums (Max Reger starb am 11. Mai 1916).



Gedanken zu Martin von Tours

Seit Semesterbeginn zielt den Lichtfang unserer Hochschule eine Figur des bekannten Bildhauers Rudolf Kurz aus Ellwangen. Die Figur aus Holz, Gips und Rupfen (155x60x27cm) stammt aus den Jahren 1997/2016. Sie soll dazu anregen, sich mit dem Diözesanheiligen zu beschäftigen und trägt daher den Titel *Gedanken zu Martin von Tours*. Schauen Sie doch einmal vorbei!



Orgelstipendium im Tübinger Pfleghof

Tübingen, Schulberg 2, 72070 Tübingen

Nun schon das zweite Mal konnte das Orgelstipendium im Pfleghof Tübingen vom Verein der Freunde und Förderer ausgeschrieben werden. Künstlerisch betreut wird das Stipendium ab Sommersemester 2016 von Prorektor Stefan Palm. Der Preis in Form eines Geldbetrags und zweier Konzerte wird diesmal aufgeteilt auf zwei Kandidaten: **Gabriel Moll**, Student im Aufbaustudiengang Orgel in unserem Haus, und **Peter Höngesberg**, Masterstudent.

Die erste Preisträgersoирée fand bereits statt am 2. Mai 2016. Gabriel Moll gestaltete 30 Minuten Orgelmusik zum Thema Bach und B-A-C-H. Am Montag, den 4. Juli 2016, 19.00 Uhr, wird Peter Höngesberg seine Soирée mit dem Titel *Durch Adams Fall ist ganz verderbt* – Choralbearbeitungen der norddeutschen Orgelschule des 17. und 18. Jahrhunderts zu Gehör bringen. Herzliche Einladung!